

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgesellschaft: Hanselstraße Große Hirschstraße 16 und 18, Ecke Dachritzstraße 11/14 und Silbergasse 1/2. Verlag, Redaktion und Anzeigenverteilung: Gr. Hirschstraße 16, Fernsprechanschluß Nr. 27881. Bei Anruf der Fernsprechnummern 27881 verbindet die eigene Zentrale mit allen Abteilungen des Hauses. — Zweig-Geschäftsstellen: Leipzig Nr. 34 (Fernpr. 27881) und Dr. Bismarckstr. 49 (Fernpr. 23388). Die deutschen Reichsweiten werden täglich nachmittags (mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage) u. fallen bei freier Zustellung in Halle u. in Orten mit eigenes Verteilungsnetz monatlich 2 X, 20. Pf., nach dem Postbezogen monatlich 2 X, 20. Pf., einschließlich 10 X, 20. Pf., Sonnabende 18 X, 20. Pf. Einmalige Preise: Bei 25 mm breite Sammelbestellung kostet 33 X, 20. Pf., die 75 mm breite (Zeitungsteil) 20 X, 20. Pf. (bei privaten Familienangelegenheiten) und 30 X, 20. Pf. (für ein Exemplar), Versand- und Erfüllungsort: Halle-Saale, Postfachnummer: Erlauf Nr. 346

Nummer 281 Donnerstag, den 29. November 1928 40. Jahrgang

Neue Vermittlungsverträge im Eisenreife.

Der Konflikt über die Ausgesperrten-Beihilfen beigelegt. — London mißbilligt Poincarés Vorkhof.

Der Völkerbundsrat tagt in Lugano.

Auf Wunsch Dr. Stresemanns.

Dr. Stresemann hat infolge seines Gesundheitszustandes das Ansehen gestellt, die nächste Tagung des Völkerbundsrates in Lugano abzusagen. Dies um in der hiesigen Presse zu veröffentlichen, damit nach einer offiziellen Mitteilung des „Petit Parisien“, die einjährige Einberufung des Völkerbundsrates nach Lugano (der der Generalkonferenz Sir Eric Drummond bei seiner letzten Unterredung mit Dr. Stresemann bereits im Prinzip zugestimmt hat), noch von der Einplanung der übrigen Völkerbundmitglieder ab, doch ist es sicher, daß sie von vorberichtigten Wünsche Dr. Stresemanns entgegenkommen werden. Auch geschied davon, daß sie einer baldigen Zusammenkunft der Außenminister Deutschlands, Frankreichs und Englands nächste Bedeutung besitzen, wird von einigen Völkerbundmitgliedern angezogen, die Unterredungen des Rates regelmäßig in einer Stadt abzuhalten, die ein milderer Klima aufweist.

Dr. Stresemann, Briand und Sir Austen Chamberlain werden also, so schreibt „Petit Parisien“ weiter, diesmal am Ufer des Luganer Sees zusammenkommen. Es scheint, als ob hier die Grundlagen für die künftigen Verhandlungen über die Rheinlanddränung und die Vollmachte der Besatzung und Schlichtungskommission besprochen werden sollen. Die Ergebnisse dieser Verhandlungen über die Rheinlanddränung werden abhängig von dem Verlauf der Revision des Sonderabkommens schlußes für die Regelung der Reparationsfragen abhängen. Das „Deucre“ macht darauf aufmerksam, daß sich die Westfront einer außerordentlich häufigen Besichtigung auf rund 90 000 Soldaten hinziehen werden.

Andere Völkerbundmitglieder wissen bereits davon, daß die Besuche der Völkerbundrat seine nächste Tagung am 10. Dezember in Lugano abhalten wird.

Frankreichs Rüstungspolitik.

Erregte Kammerdebatten.

F. Paris, 29. November. (Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten.) Die französische Kammer begann gestern die Debatte über die Deereverträge. Die Debatte über die Deereverträge verlief unangenehm, als die Regierung erwartete. Trotz der bereits in der Ausschusskommission der Deputiertenkammer veranlassenen Ausrede und einer ausführlichen Erklärung des Kriegsministeriums in den letzten öffentlichen Sitzung der französischen Rüstungspolitik nochmals zur eingehenden Diskussion. Denn die Debatte über die Deereverträge führte durch die weisen Verhandlungen der Ministertage und durch die Besichtigung, in den Tagen von Seite zu Seite, nicht zurückzuführen, die offenbar sehr ernstlichen öffentlichen Äußerungen zu prüfen. Er glaubte festhalten zu müssen, daß die Angaben des Kriegsministeriums, der ein Schüler Einheits ist, denn doch etwas zu relativ leicht. Von Bedeutung ist insbesondere die Feststellung, daß Monique eine Art „Schwabdenigen“ in der französischen Deereorganisation erkannt hat, womit er sagen wollte, daß es leicht ist, die effektive Stärke des französischen Heeres zu verkleinern.

Daladier, der in der Nachmittags-Sitzung sprach, verurteilte die Rüstungspolitik Frankreichs und rügte die Überprüfungen der französischen Außenpolitik in Sicht. Er warf die Frage auf, ob alle Reden über die Bedeutung von Paris mit der Schlussfolgerung übereinstimmen, daß die Deereverträge die französische Rüstungspolitik in der Zukunft nicht ändern werden. „Sind wir nicht die Rüstungspolitik in der Zukunft“, sagte Daladier.

In der heutigen Sitzung wird die Debatte fortgesetzt werden. Daladier wird für seine Deereverträge eine Mehrheit in der Mitte und auf der Rechten finden.

Rumänische Arbeitsminister in Berlin.

B. Berlin, 29. November. Der rumänische Arbeitsminister Dr. M. Brătianu kommt heute nach Berlin. Seiner Reise wird in unterrichteten Kreisen besondere politische Bedeutung beigelegt. Es ist das erstmalig, daß ein rumänischer Minister nach Deutschland kommt. Hier und da vermutet man, daß die Reise mit dem neuen abgeklärten deutsch-rumänischen Abkommen im Zusammenhang hänge, obwohl allerdings zu bemerken wäre, daß von dem rumänischen Minister als in jedem Bericht ausdrücklich angeführt wird. Im übrigen glaubt man in Berlin, daß auch die gegenwärtige rumänische Regierung an eine Erneuerung des Abkommens nicht denkt.

Die Reichsregierung greift ein.

B. Berlin, 29. November. Die Düsseldorf-Verhandlungen zur Beilegung des Eisenkonflikts, die gestern unmittelbar vor dem Scheitern standen, sind vorläufig am Sonnabend vertagt worden. Inzwischen hat die Reichsregierung den Beschluß gefasst, eine neue Vermittlungsaktion in die Wege zu leiten. Nähere Einzelheiten darüber sind bisher noch nicht bekannt geworden. Jedenfalls tritt es aber so, daß die Regierung eine autoritative Persönlichkeit, die beiden Parteien genehm ist, mit der Vermittlerrolle beauftragt hat. In diesem Zusammenhang wird neuerdings der Name des Reichsgerichtspräsidenten Dr. Simonsohn genannt. Die Bemühungen, den Streit durch direkte Verhandlungen zwischen den Reichsstellen und den Beteiligten beizulegen, werden heute und morgen in Berlin fortgesetzt.

Kabinet und Parteien einig.

Eine Kommission untersucht die Fürsorgeerhebungen.

B. Berlin, 29. November. Die Meinungsverschiedenheiten, die im Kabinet und unter den Regierungsparteien wegen der Verteilung der Fürsorgegelder für die Ausgesperrten im weiten Maßstab entstanden waren, sollen nun auf freier Ebene im Reichstag erledigt werden. Vorgesetzt sind die Kabinettsmitglieder, der Reichsminister für Arbeit, während bei 90 Proz. der Unternehmungen der Fürsorgebetriege etwa zwei Drittel der Vorkasse ausmacht. Herr Krücker, der auch im Ausschuss für den Reichstag die Rüstungspolitik eine lange Rechtfertigung seines Vorgehens hat verbreiten lassen, sucht seinen Erlaß, der sich für

Der Bürger auf dem Thron.

Seine Majestät König Georg V.

Seine Majestät König Georg V.
Seine Majestät König Georg V. hat heute eine Audienz bei den Ministern im Buckingham Palace.

Seine Majestät hat heute eine Audienz bei den Ministern im Buckingham Palace. Die Audienz begann um 11 Uhr. Seine Majestät hat heute eine Audienz bei den Ministern im Buckingham Palace. Die Audienz begann um 11 Uhr. Seine Majestät hat heute eine Audienz bei den Ministern im Buckingham Palace. Die Audienz begann um 11 Uhr.

Auch England gegen die „Repto“.

Drahtmeldung unseres Korrespondenten.

F. Paris, 29. November. Der englische Vorkhof Sir William Trentell führte gestern im Auswärtigen Amt einen Schritt aus, dessen Bedeutung durch die Informationen der Boulevard-Presse hervorgehoben und sehr sorgfältig beurteilt wird. Er besteht darin, daß die englische Regierung sich zu den Verhandlungen zwischen Paris und London für eine Frage von 4 bis 5 Tagen hat, werden im „Echo“ de Paris“ und im „Journal“ alarmierende Berichte über einen französisch-englischen Streit im Zusammenhang mit der Rüstungspolitik veröffentlicht. Es hat nicht die Erlaubnis der Verhandlungen über die Regelung der Reparationsfrage nahe bevorstehend sei. Die englische Regierung teilte dem französischen Außenamt ein einfaches Exploé ihrer Ansichten mit, und drückt sich offen über den Sinn der Antwort aus, die Deutschland hinsichtlich der Einberufung des Sonderabkommens schlußes gegeben werden müsse. Zwischen dem französischen und englischen Standpunkt bestehen aber empfindliche Differenzen, deren Beilegung notwendig ist, um Deutschland eine Antwort zu geben.

Erst Vorkonferenz der Alliierten?

Nach einer Londoner Meldung des „Echo“ de Paris“ hält das englische Kabinet eine Vorkonferenz der Alliierten in Paris für zweckmäßig, um die verschiedenen Differenzen zu beseitigen.

Drei Etappen der Verhandlungen.

F. Paris, 29. November. (Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten.) Wie der „Matin“ erzählt, haben Poincaré und Briand gestern vor der Enquete-Kommission für auswärtige Angelegenheiten ihre Verhandlungen über die Rüstungspolitik der Alliierten in Paris für zweckmäßig, um die verschiedenen Differenzen zu beseitigen.

B. Berlin, 29. November.

Der Londoner Vorkhof der „D. N. B.“ will aus englischen

Streifen, die dem Schabotz sehr nahe stünden, erfahren haben: Man sei in London nicht weniger als in Berlin durch den Vorstoß Tardius überreicht worden. Die Sachverständigenkommission ist durch die sechs Beratungen zu erkennen. Das Gewisse ist nur der Wortlaut der Vorkonferenz-Verhandlungen. Es ist auch ausgesprochen worden, daß die Arbeit am dem Vorkhof bei dem Vorkhof in dem Vorkhof einzugehen, die gefordert von dem Vorkhof Reparationsapparat arbeiten solle. Wir können nur seine Rede davon sein, daß ein einzellicher Vorkhof der Reparations-Gläubigerstände vorzuzie, wie die Behauptungen Tardius annehmen lassen. Auch die belgische Regierung sei der Meinung, daß die sechs Regierungen die Sachverhalte zu erkennen hätten.

Der Mitarbeiter der „D. N. B.“ schließt daraus, daß Herr Tardius nicht nur in der Presse, auch die Alliierten nicht überreden wollen. Wir möchten einstweilen dem nur hinzusetzen, daß man auch in höchsten Feindespolitischen Kreisen diese Darstellung für durchaus glaubwürdig hält.

Erst Vorkonferenz der Alliierten?
Nach einer Londoner Meldung des „Echo“ de Paris“ hält das englische Kabinet eine Vorkonferenz der Alliierten in Paris für zweckmäßig, um die verschiedenen Differenzen zu beseitigen.

Drei Etappen der Verhandlungen.
F. Paris, 29. November. (Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten.) Wie der „Matin“ erzählt, haben Poincaré und Briand gestern vor der Enquete-Kommission für auswärtige Angelegenheiten ihre Verhandlungen über die Rüstungspolitik der Alliierten in Paris für zweckmäßig, um die verschiedenen Differenzen zu beseitigen.

B. Berlin, 29. November. Der Londoner Vorkhof der „D. N. B.“ will aus englischen

Der Bürger auf dem Thron.

Seine Majestät König Georg V.

Seine Majestät König Georg V.
Seine Majestät König Georg V. hat heute eine Audienz bei den Ministern im Buckingham Palace.

Seine Majestät hat heute eine Audienz bei den Ministern im Buckingham Palace. Die Audienz begann um 11 Uhr. Seine Majestät hat heute eine Audienz bei den Ministern im Buckingham Palace. Die Audienz begann um 11 Uhr.

Eine neue Spritweber-Affäre.

Geheime Spritweber-Vereinbarung. Nach Berlin. Die Nachrichten über die Affäre eines ...

Die englischen Versicherungs-Gesellschaften, die, wie erinnerlich, wegen des abgebrannten ...

Als nun am Sonntagabend der Versicherungs-Schicht ...

Der Versicherungsschicht ...

Kleine Chronik.

Die Affäre Damm.

In der Affäre des Regierungsrats Damm, des suspendierten Direktors des Verbandes der ...

Wahrnehmung, Gründung, Kräftigung des ...

Es gibt Lang, der nur der eigenen Bewegung ...

Es gibt Lang, der nur der eigenen Bewegung ...

Weltpost und Luftfahrt.

Eine programmatische Rede des Staatssekretärs Dr. Sautter.

Berlin, 29. November.

Staatssekretär Dr. Sautter hielt gestern Abend in der ...

Das Luftfahrtwesen nimmt jetzt einen wichtigen ...

Im Sommer 1928 gab es zehn Luftpostlinien ...

Dass alle europäischen Staaten sich in das ...

Als zur Ausgestaltung in der Umkleen für ...

Der Weltverkehr ist heute praktisch ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Aus aller Welt.

Nach den letzten Meldungen hat der ...

Die Stadt Berlin wird in den nächsten ...

In Sankt Petersburg wurde eine ...

Der wegen des Mordes an Professor ...

In der Nähe von Petersburg wurde ...

Voranschlag. Wetter bis 30. Novbr. abend.

Die künftigen Witterungen, die in den ...

Als nächster Zeitpunkt aufeinander ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

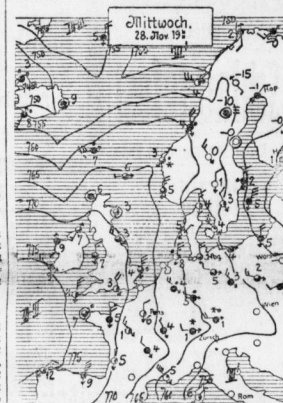
Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...



Weltkarte mit den wichtigsten Luftpostlinien ...

Was ist Tegal?

Tegal-Tabletten sind ein hervorragendes ...

Schreiben Sie sich nicht durch minderwertige ...

Das heinrichsche Königstheater dagegen ...

Stadtheater. Als Weihnachtsspiel ...

Hermann Sudermanns letztes Werk ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Die Weltverkehrs ...

Stadttheater
Heute, Donnerstag, 20-22 Uhr
Der Barbier von Sevilla
Freitag, 20-22 Uhr
Fenster

Walhalla
Dir. O. Kleinmanns Tel. 28886
Beginn 20 Uhr
Hur noch heute u. morgen
Der anerkönte Erfolg!
Die große Sensations-Revue

Ohne Kleid - tut mir leid
in 51 Bildern!
- Neue Bilder!
- Gewöhnl. Preise ab 60 Pfg.

Café Walhalla
Heute Donnerstag
die beliebtesten
Nachm.-Konzerte
das orig. ungarisch. Virtuosen-
Orchestra

Horvath Sandor
Eintritt frei!
Ab Sonnabend
Die ar. Revue-Operette

Vyette und ihre Freunde
in erstklassiger Besetzung
Sonntag nachmittag
Wiederholung
des Kindermärchens
"Der gestiefelte Kater"
Kl. Preise von 0.30 bis 1.25

Restaurant Mittelstraße 18
Freitag, den 30. November

Gr. Schlachtfest
Es geht fremdlich ein
Erich Schumann u. Frau

S.-C. Schieppig sucht
für kommenden
Sonntag
für seine 1. und 2. Herrenmannschaft
Fußballspiele
Anmeldung in die Vereins-
kassette S.-C. Schieppig.

MODERNES THEATER
Das
lebendige Tanz-Kabarett
Nur noch 3 Tage!
Geschw. Werner!
die Liebhaber der Hallen, in ihren
Ausstellungen-Revue-Tänzen
Rolf Uhlend
ein Meister der Vielseitigkeit

Herold und Krupp
die Meister des schönen Gesanges
Ludwig Klarmont, Steffi u. Poppi
Freitag d. 30. Ehren- u. Abschiedsabend
der Kapelle Cecerely aus Budapest

Flottenbund Deutscher Frauen
Ortsgruppe Halle.
Sonntag, d. 2. Dez., abends 8 Uhr
Adventskonzert

In der Moritzkirche.
Ausführende: Frau Dina Mahlen-
dorff, Gesang; Fr. E. Homburger
und Frau E. Wolf, Violine; Herr
Studenten Dr. Viol. Gesang; Herr
Konzertorganist A. Wieber, Orgel;
Herr Prof. Vorländer, Cello.

Charles Bakers
Die prominente
Unterhaltungs- und
Tanzsport-Kapelle

Horns Casino
konzertiert 1. Dezemb. in
Gr. Ulrichstraße 62

ab 9 1/2 Uhr
Kaffeekonzerte
ab 9 1/2 Uhr
Unterhaltungsabende

Freitag, den 30. November
Schlachtfest
im **Kakadu**
(Hierhaus 140/141) Hardenbergstr.
wora freundlichst einw. Kleud.

Burg-Theater
Freitag - Sonntag
Wochentags 6 und Sonntags 5 Uhr.

**Hallmarkt-
Café**
F. G. G. G.
**Künstler-
Konzert!**

Massage
M. Herrmann
Frau
Güntherstr. 27.

Heiraten
Wer
heiraten
will!

• Viele glücklich. Eben
weil sie auf den langst
nicht mehr unge-
wöhnlichen Wege
der Heirats-Anzeige
eine Bekanntschaft
zwecks Heirat er-
strebt, benutzte die
„Hallischen Nach-
richten“.

• **Herrn**, 30 J., 170
cm, braunhaarig,
ausged. betriebl. u. ge-
schäftl. Tätigkeit, in
Halle, 1000 Mark
eigenes Vermögen, 3
Kinder, 40 J., 170
cm, b. Ref. u. einer
weiteren Dame, auch
30 J., ab 30 J., beide
tauglich für Heirat,
gute, gesunde, wirt-
schaftl. u. h. p. betriebl.
Tät., mit 2000 Mark
Vermögen, 1909/10
K. u. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

HAPAG
Hamburg
1929

Nach dem sonnigen Süden,
den glücklichen Inseln,
Zur Karnevalszeit in Nizza
1. Mittelmeerfahrt Hamburg - Genua
vom 19. Januar bis 1. Februar
Ziel 600,- und abwärts.
Weitere Mittelmeer- und Orientfahrten
vom 14. Februar bis 13. März, 16. März bis 15. April,
19. April bis 8. Mai, 10. Mai bis 31. Mai.

HAMBURG-AMERIKA-LINIE
Generalvertretung in Halle a. S., Reise-
büro der Hamburg-Amerika Linie,
Im Roten Turm, Marktplatz 25, 1. Stock,
Vertragshaus in Bitterfeld, Eisenach,
Naumburg, Saargemünden und Zell.

Konditorei u. Kaffeehaus Zorn
Am Freitag den 30. 11. 28, 20 Uhr
Wagner- und Liszt-Abend
vom Künstler-Orchester mit Leit. d. Kapellmeisters
Ferdinand Emmrich.

Neu!
„Lindenhof“ **Neu!**
„Crölkowitz“ **Neu!**
Grötkwitzerstraße 6 Sächsische Straßenbahnlinie 8
Telephon 247 85
Jeden Freitag **großes Künstler-Konzert**
Sonntag **gr. öffentl. Tanz**
angelehnt an der beliebten Jazzkapelle „Asteria“
Stierza laßt freundlichst ein

SCHAUBURG

Solche Filme wollen Sie sehen!!
Der täglich sich steigende Besuch
ist der beste Beweis

Der Film des größten Aufsehens!
Geheimnisse aus Fürstenhöfen
(Die Tragödie von Mayerling)

Der Hauptbestand des Kronprinzens
Rudolph d. Baroness Vetsera.

Der Film bringt eine überaus spannen-
de, sich im schästen Tempo zuspitzende
Handlung, die vom ersten bis zum
letzten Film die Zuschauer nicht aus
ihrem Bann läßt.

Regie: Alexander Korda

In den Hauptrollen:
**Maria Korda, Coloman Zatony,
Jacob Tiedke, Ferdinand v. Alten
Louis Ralph**

Jugendliche haben Zutritt!
Hierzu das **lustige und aktuelle**
Beiprogramm sowie die neueste
Opielwoche

Anfangs-Zeiten: Wochentags 4.30,
6.30, 8.30 Uhr

Sonntag nachmittag 3 Uhr
Gräbe Familienvorstellung

Weitere Vergnügen siehe Seite 16.

Der Fremdenlegionär
und Spion in den 8-Akter-Drama "Yerratt"
Außerdem: Der Komödiantenprinz, 5-Akter.

Kaffee
Wintergarten
Magdeburgerstraße 66
Morgen, Freitag, d. 30. Nov.
sowie jed. Mittwoch u. Freitag
5-Uhr-TEE
mit der beliebtesten
Tanz- u. Stimmungskapelle
H. C. H. A. N. V.

Vereinigung der Freunde des humanistischen Gymnasiums,
Theatertheater, Freitag, d. 7. Dez. u. Sonnabend, d. 8. Dez., 20 Uhr
öffentliche Aufführung der

Jphigenie im Taurerland von Euripides
in der deutschen Übertragung von Hans von Arnim,
einstudiert von Bruno Troschmann, Leipzig.
Die Bevölkerung von Halle und Umgegend ist hierzu herzlich eingeladen.
Karten zu 4, 3, 2 und 1 Mark bei Hothian und an der Abendkasse.

Störtbrücke
des Magendoktors

Volkspark!
Freitag abend 8 Uhr
Russischer bunter Abend!
Mitwirkende:
Elisa Robinowska (Tänzerin)
Jannascha Glickman (Tenor)
Konzertmeister W. Teck
Kapellmeister Leo Schönbaeh.

Am
Riebeckplatz
Gr. Ulrichstr.
51

Heute Donnerstag, nachmittags 4 Uhr beginnt
in unseren beiden Theatern zugleich
die längst erwartete

Harry Liedtke-Festspielwoche
mit dem Auf-Jubiläums-Größlim:

DER MODERNE CAGANOVA

Ein festlicher Film, der an Prank, Ausstattung und
betörendem Tempo alles übertrifft!

Harry Liedtke
der Liebling der Welt

Diesmal lernen wir „ihn“ von einer ganz neuen Seite kennen!
Seine größte künstlerische Leistung hat „Er“ in diesem
wundervollen Film vollbracht!
Mit der ganz großen Besetzung:

**Vivian Gibson, Lia Elbenschütz, Traus van Alten
Vala de Lys, Lya Christie, Valeria Blanka, Herm.
Picha, Lydia Potehina, Colette Brettl, Job. Ewald.**

Und die Presse jubelt in folgendem Hymnus:
... Der Erfolg war stürmisch, die Ovationen nahmen
besonders für Harry beängstigende Formen an.
(Film-Kurier 17. 11. 28.)
... Selten gelingt ein Wurf so glücklich ... Erfolg, der sich
in formlichen Beifallsorkanen entlad. ... (L. S. B. 17. 11. 28.)
... Tempo von der ersten bis zur letzten Szene ... ein gutes
Manuskript ... angezeichnet in Szene gesetzt ... flott und
temporamentvoll gespielt ... (E. F. 17. 11. 28.)
Tempo: Eine Hunderter-schiff reisender Frauen ... dass
der bewährte Harry Liedtke ... Und Hermann Picha und
Lydia Potehina und Traus van Alten. Ein Klebstadt, das
den vollen Heiterkeitswert von vornherein garantiert.

Hierzu:
Der ausgezeichnete bunte Filmtell.
Auf der Bühne C.T. am Riebeckplatz:
Ali Ben Hadschi Mohamed

Oriental. Kunstpfeifer und Straßenmusikanten
Die einzige in Europa existierende Attraktion ihrer Art!
Tränen werden gelacht! Tränen werden gelacht!

CAPITOL
Lauchstädterstr. 1
Telefon 33440

**Das Schicksal
des
Habsburgs**
denn
von
Habsburg

In allen Großstädten wiederholt verlängert
Die Tragödie eines Kaiserreiches.

Aus dem Inhalt:
Die „Weibergeschichten“ des Kronprinzen Rudolf. Die Ehe mit
Prinzessin Stefanie von Belgien — Mary Vetsera.
Das Drama von Mayerling.
Der neue Thronfolger. — Franz Ferdinand leistet den Eid auf die
Verfassung.
Maiserin Elisabeths Tod. Der Mord in Sarajevo — Kriegsankündigung.
„Mir bleibt auch nichts erspart auf dieser Welt!“
Der Tod Kaiser Franz Josephs. — Kaiser Karl I.
Resolution — Russkianer
Im Beiprogramm: Woche. Kulturfilm, Der Rabenweter, Lustspiel.
Beg. der Vorstellung: Wochentags 4.00 6.15 8.30, Sonntags 3.00 5.00 7.00 9.00

Eintrittspreise: Loge 1.80 RM., Rang 1.70 RM.,
1. Platz 1.20 RM., 2. Platz 0.90 RM.

Mufler und Gastwirte vor dem Landesarbeitsgericht

Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung. — Die Mufler haben einen wünschenswerten Aufschlag und monatliche Lohnbemessung in verlangen.

Das Landesarbeitsgericht Halle hat sich am 20. November 1928 mit einer Berufungssache gegen den Arbeitgeberverband im Gastwirts- und Muflerhandwerk beschäftigt.

Zwangstarif für allgemeine Verordnungen erklärt ist, auch für die dem Mufler-Verbande nicht an- gehörigen Gastwirte, die in der Branche tätig sind.

Ein Tarifvertrag, den die Mufler abgelehnt hatten, ist als Zwangs- Tarifvertrag gültig geworden und vom Arbeitsminister für allgemein verbindlich erklärt worden.

Bei Anfragen an den Briefkasten und die juristische Konsultation unserer Zeitung ist dies ein Freiwilts- und die letzte Monatszahlung beizufügen (legiere wird zurückgeliefert), andernfalls die Anfragen keine Berücksichtigung finden können.

Die Mufler haben die Erhöhung der Gehälter und den Arbeitsminister für allgemein verbindlich erklärt worden. Lieber die Auslegung einiger Bestimmungen wird Streitigkeiten entstehen.

Bei Anfragen an den Briefkasten und die juristische Konsultation unserer Zeitung ist dies ein Freiwilts- und die letzte Monatszahlung beizufügen (legiere wird zurückgeliefert), andernfalls die Anfragen keine Berücksichtigung finden können.

Die Mufler-Verbande wurden 4%, dem Gastwirts-Verbande 4% der Lohnen bei den Tarifverträgen angesetzt.

Die Mufler-Verbande wurden 4%, dem Gastwirts-Verbande 4% der Lohnen bei den Tarifverträgen angesetzt.

Amiliche Bekanntmachungen. Bekanntmachung. Die Seriergebnisse der Wahlen mit dem Wahlschein...

Treude bringen mit nützlichen Vingen. Es gibt wohl keine Kaufrau, die über gute Bett- und Aussteuerwaren nicht hoch erfreut ist.



Nachahmung heißt Anerkennung. Die elegante Linienführung des Essex-Super-Six wird neuerdings mehr und mehr nachgeahmt.

ESSEX SUPER SIX WELTBEHÄRT

HUDSON ESSEX MOTORS COMPANY M. B. H. / BERLIN-SPANDAU. Autorisierter Essex-Vertrieber: Hallescher Hudson-Essex-Vertrieb...

Auktion. Freitag, den 30. ds. Mts., vorm. 10 Uhr versteigert sich Friedrichstrasse 29, part. hier, im freiwill. Auftrage von:

Fertige Federbetten. Oberbett Mk. 15.- 20.- 30.- 40.- 45.-. Unterbett Mk. 12.- 16.- 24.- 26.- 36.-. Kinderbetten Mk. 8.- 10.- 14.- 18.- 21.- 26.-. Matratzen Mk. 37.- 46.- 68.- 76.- 97.- 116.-.

Bettenhaus Bruno Paris Kleine Ulrichstraße 2 (Eingang Kastellgasse) bis Displatz 9

Verdingung. Die Arbeiterbrüder, elektr. Anlagenbauunternehmen etc. etc. etc. etc.

Nur der Große Einkauf ermöglicht die billigen Preise. Weinbrand Verschnitt Fl. 2.50. Rein. alter Weinbrand „ 3.50. Burgfelder Reserve „ 4.-. Jam.-Rum-Verschnitt „ 3.50.

Alfred Roeder. Gr. Ulrichstraße 31, Fernspr. 26984. Edellikören. 1/1 Fl. 3.50, 1/2 Fl. 2.-.

Suchen Sie etwas oder haben Sie irgend ein Angebot zu machen, dann inserieren Sie stets am billigsten und vorteilhaftesten in den Hallischen Nachrichten.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung! Einer geehrten Einwohnerschaft von Halle zur geg. Kenntnisnahme, daß wir heute im Händelpark, Grosse Nikolaistr. 6 ein der Neuzeit entsprechendes Damen- u. Herren-Frisiergeschäft sowie Parfümerien eröffnet haben.

Damen- u. Herren-Frisiergeschäft sowie Parfümerien. Spezialitäten: Kurzhaarschnitte, (Bubiköpfe) schneiden und frisieren. Jeder Bubikopf der Eigenart des Gesichtes entsprechend.

Festpreis für die 10/45 PS Limousine M 5500. Solder Eiler schadet nie!

Total-Ausverkauf wegen vollständiger Aufgabe des Geschäfts. Um mein Lager bis Ende Dezember zu räumen, gewähre ich ab heute auf alle Waren 20%, teilweise bis 40% Rabatt.

Geschäfts-Drucksachen. In aufnahmefähiger Ausstattung (letzt 1928) und bei niedrigen Preisen für Buchdrucker der Hallischen Nachrichten.

Mitteldeutschland.

29. November

Abbau des Stadtghymnasiums in Magdeburg
Magdeburg. Der Magistrat zu Magdeburg hat als Sparmaßnahme den Abbau des einseitigen fächerartigen Ghymnasiums beschlossen.

Wohl Interesse, aber kein Geld...
Um den Baukostenzuschuss Mittelbes für die Kleinbahn Sangerhausen.

Mitglieder. In einer Versammlung, wegen Verprechung der finanziellen Beteiligung der Gemeinde Alerode an dem Kleinbahnprojekt Alerodes.

Vom Bau der Leuna-Rohlenbahn.
Das veränderte Sanftschiffbild bei Burgfelsen.

Das veränderte Sanftschiffbild bei Burgfelsen.
Burgfelsen. Die Regung der Kesselflächen des Leunaerkes ist weit vorgeschritten.

Gastspiele reisender Verbrecher.
Zahlreiche Wirtshausbesuche im Kreis Sangerhausen.

Sangerhausen. Eine reisende Diebesbande macht seit voriger Woche den Kreis unruhig.

Überbrüggen am See. (Familienabend.)
Winn Familienabend besaßmalte die komplette Schöne im Ortsteil am Fronenberg.

Verheerende Feuersbrünste.

Scheunen und Stallungen des Gutes Letzin in Flammen. — Ein Teil der Schilfwerke in Werfchen durch Brand vernichtet. — Sturmverwüstungen.

Letzin. Gestern gegen 19 Uhr wurde die Branddetektion fernmündlich vom Anbruch eines Großfeuers in Letzin benachrichtigt.

Werfchen. In der Nacht vom Montag zum Dienstag — gegen 2 Uhr morgens — brach in den Schilfwerken in Letzin ein heftiges Feuer aus.

Erfurt. In der früheren Fabrik Vogelsang, in der heute die Fabrikationsanstalt dreier Firmen sich befindet, brach gestern ein Brand aus.

Stunde war das Gebäude ausgebrannt. Alle wertvollen Maschinen und Geräte wurden vernichtet.

Wredel bei Letz. Die Scheunen der Landwirte Caschendorf und Scholle brannten bis auf die Grundmauern nieder.

Deuden bei Letz. In dem hinter der Grube 'Rauhbürg' stehenden Schilfwerft fand man die Leiche eines Mannes.

Tliemendorf (Höringen). Eine Strohbohle letzte vernichtet über den Ort. Unter unheimlichem Brande näherte sich das Unwetter.

Die Strohbohle hatte in tiefen wenigen Augenblicke erheblichen Schaden angerichtet. Das Dach der Kirche und der Schule waren abgedeckt.

Das Hochwasser droht.

Die Harzflüsse zum Teil aus den Ufern getreten. — Ueberschwemmung im Inkrustal.

Harzhausen. Die starken Regenfälle der letzten Tage haben Hochwasser bei allen Flüssen und Bächen des Harzes veranlaßt.

Sangerhausen. Infolge der anhaltenden Niereschläge werden aus fast allen Orten des Kreises Ueberschwemmungen gemeldet.

Die Wode ist stark angeschwollen und an vielen Stellen übergetreten. Unter der großen Woderbrücke.

Die Harzflüsse zum Teil aus den Ufern getreten. — Ueberschwemmung im Inkrustal.

Die Wode ist stark angeschwollen und an vielen Stellen übergetreten. Unter der großen Woderbrücke.

Berrigere Zukünftigkeit des Finanzamtes Weissenfels.

Weissenfels. Die Zukünftigkeit des Finanzamtes Weissenfels zur Verwaltung der Gesellschaften, der Strassenverkehrs, der Diktationsfreier und der Wechselsteuer für die Bezirke der Finanzämter Merseburg, Rammberg, Weissenfels und Letz ist durch eine Verordnung des Reichsfinanzministers aufgehoben worden.

Rirmesbuch eines Meisterhütchen.
Auf den Spuren der Schilfbirger-Tradition.

Überleben (R. Sangerhausen). Ein Sandsturz aus Überleben fing vor einigen Wochen an seinem Ende einer Seite.

Ein Lastauto rollt ins Grundflud.
Berlagen von Motor und Brenne.

Mücheln. In den Abendstunden wollte ein Sierwagen den Markt hinauffahren, als plötzlich der Motor und mit ihm auch die Bremse verlegte.

Gerbich. (Gesellschaftsleitung) Der Gesellschaftsleiter veranstaltete eine Besprechung, welche sehr gut beschickung war.

Mord an einer Dienstmagd.

Erhängt im Walde aufgefunden.
Das Verbrechen (Eise). In Merzschwitz fand man die 16 Jahre alte Dienstmagd Martha Matheson, die bei einem Unstetlicher in Stellung war, im Walde an einem Baume hängend auf.

Sturmangriff auf einen Oltterzug.

Das Dach eines Wagens abgehoben. — Aufschlitt in der Startrammlung.
Ottewitz. Von einem auf der Fahrt nach Dessau befindlichen Oltterzug wurde durch den Sturm das Dach eines Wagens abgehoben und auf die Startrammlung der Weichsbahn geworfen.

Angenehme Gäste im Wohnsamit.
Anfahrt der Säuglinge im Kinderwagen. — Todesdrohungen gegen die Beamten.

Waldlich verbrüht.
Infolge Plagen eines Benthis.

Waldlich verbrüht.
Infolge Plagen eines Benthis. Der Arbeiter Otto Förster aus Werben bei Zeitz, der auf der Grube Ludwig an den Pumpen beschäftigt ist, erlitt durch Plagen eines Benthis schwere Verbrühungen.

Wirten der Landstrafe.

Fünf Wohlige befristeten ein Ehepaar. — Den Ehepaar lebensgefährlich verlegt.
Merseburg. Eine rote Kat wurde in dem Wirtshaus 'Häcker' verlegt. Nach einer Feiert, bei der es sehr feucht wurde, gingen fünf als Wohlige schon bekannte Burgen durch die Freidritzhöhe.

Schnern. (Erweiterter Telefonbureau)
Zehn Vorgehen anderer Städte von gleicher Größe entsprechend, mit aus Schnern einen verlängerten Fernprezidenten bis nachts 12 Uhr einrichten.

Schnern. (Erweiterter Telefonbureau)
Zehn Vorgehen anderer Städte von gleicher Größe entsprechend, mit aus Schnern einen verlängerten Fernprezidenten bis nachts 12 Uhr einrichten.

Schnern. (Erweiterter Telefonbureau)
Zehn Vorgehen anderer Städte von gleicher Größe entsprechend, mit aus Schnern einen verlängerten Fernprezidenten bis nachts 12 Uhr einrichten.

Die berühmten
Quetta-Kaffeegewürze sind nur im echten Quetta enthalten.
Nachahmungen in Eimern oder lose weisse man zurück und verlange nur die weißen Pakete mit Schutzmarke!

die ledermann bezahlen kann
Besichtigen Sie bitte unsere Schaufenster
Dam-Spangenschuhe gefälliges Modell 8.00
Damen echt Boxkalf 10.00
Troit-Spangenschuh 11.00
Da brauner Spangenschuh m. Laufsolen 12.50
Damen-Lackspangenschuh mit Zierstreifen 12.00
Troitstr. od. L.XV.-Abst. 12.00
Dam. mode echt Boxkalf-Troitstr. od. L.XV.-Abst. 14.00
Lackhalbschuh für Herren, weiß gepolstert 8.00
Herr-Rindbox-Halbschuh, gute Verarbeitung 9.00
H.-Rindbox-Schnitstiefel, gute Ausführung 9.00
Moderne Herr.-Halbschuh, echt Boxkalf, Orig.-Good-Well 12.50
echt Boxkalf 14.50, Rindbox, Orig.-Good-Well 12.50
Herren-Doppelschuh, Stiefel für kalt. u. wasser 12.00
Wetter 21.00 in Braun; in Schwarz 19.50 16.00
Verkaufsstelle Coarad Tack & Cie., G. m. b. H. Halle-Saale Leipzigstr. 11 Fernsprecher 26240
Schwarz Wildt.-Spangenschuh mit Lackstrichen, H. L. XV.-Abst. 12.00
Eleganter Brokat-Gesellschaftsschuh 7.90
Lackspangenschuh, sehr gefällig gearbeitet 8.90
Damen-Fellschuh, der elegante Straßenschuh 9.80
Schwarz Wildt.-Spangenschuh mit Lackstrichen, H. L. XV.-Abst. 9.80

Qualitäts-Handschuhe

Nappaleder mit Wollfutter . . . 8.75 7.75 **6.90**
Echtes Wild-, Wasch- u. Nappaleder 4.90
8.95 6.75 5.75
Webleder in mod. Farben, Laabnabt, fein abgestepft **2.75**

Spezialgeschäfte:

Am Leipziger Turm **Grosse Ulrichstrasse 32**

oberhemden

nur feine Birolefader Verarbeitung
in neuesten Mustern . . . 11.25 10.50 **9.75**
Trikotin in feinen Karos und Streifen . . . 8.75 7.75 **6.75**
Popelin in gedekten, geschmackvollen Mustern . . . 5.75 **3.90**
Perkal in gedekten, geschmackvollen Mustern . . . 5.75 **3.90**

Familien-Anzeigen

Statt besonderer Anzeig!
Mittwoch nachmittag wurde uns infolge Unglücksfall meine liebe gute Frau, meine treusorgende Mutter, unsere liebe Schwieger- u. Großmutter, Schwester u. Schwägerin

Frau Marie Korn geb. Scope

im Alter von 53 Jahren durch den Tod entrissen.
In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen

Moritzy Korn.

Halle (Saale), den 29. November 1928.
Radolf Haymsir, 1.
Die Beerdigung findet am Sonntag, mittig 12 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.
Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Die Geburt eines gesunden Knaben zeigen an

Waltherr Krause u. Frau Marie
geb. Gallermann

Halle a. S., den 29. 9. November 1928
Friedenstraße 27

Bis zum 24. Dezbr.
sind wir bereit

Einzelne
Einzelteil
Kaffeebohnen usw. in
Alpaka und Silber
gegen geringe An-
gabe Sch. Bruder und Schwager
Herrmann Müller
Gr. Ulrichstr. 22
Gr. Steinstr. 1
Schneebergstr. 17, II

Ich mich - ich mich!

Für Wäscherei

Roben, Blaudf., 3 Zimmer-Bohnung
mit allezu in Kamin, neu anstr.
gegen 3000.- Mietpreisverhändl.
Gewerbli. Räume
Im Centrum gr. Geschäft 2x100 am
Städt. Markt, neu anstr., mit
Wasser, 1000.-, sofort zu vermieten
Walter Dittmar
Waltersbühlstraße 2, II. 10105

LADEN

mit ob. ohne Wöbun., gegen kleine
Gebühr 1 Jahr ab sofort zu verm.
Sofort für Bäckerei, Textil u. Singer-
geschäft od. Kleiderhandlung. 3000. auch
Mietwohnungen best. auch
Kriegerstraße 32

Statt Karten.
Für die überaus zahlreichen Beweise
herlicher Anteilnahme beim Hin-
scheidenden meines lieben Mannes,
Reichsbahnsekretär
Max Albrecht
spreche ich allen, die mir in den
schweren Tagen Trost spendeten und
den Verstorbenen die letzte Ehre
erwiesen, nur hierdurch meinen tief-
gefühlten Dank aus

Im Namen der trauernden Hinter-
bliebenen

Emmy Albrecht

geb. Weingarto,
Halle a. S., Gustav Herzbergstraße 15

Aufklärung!
Betteln kaufen ist Vertrauenssache!
Sollen daran liegt, ist Qualität
bestimmend in Stoff od. Material mit
buntem u. weissen Aussehen.
Licht und Luft durchlässig, hoch
wertig, nicht zerfällt, feinem
Verhalten. Neue Fabrikations-
weise, weiches Verhalten, für alle
bedürfnisse geeignet. Hier
Siegemeinungen, die meisten
aus Süddeutschland. Jeder Schrei-
ber hat sein Vertrauen mit
an ein vertrautes Gewissen.

Otto Kasperl, Bettengeschäft
Eichenweg 37, Gr. Jacobstraße

Wohnung
Möbl. Zimmer
200 m. Abst.
Sofort ab sofort zu verm.
Sofort für Bäckerei, Textil u. Singer-
geschäft od. Kleiderhandlung. 3000. auch
Mietwohnungen best. auch
Kriegerstraße 32

Lebens-Genuss

Schnellfisch ohne Kopf 35
Schnellfisch mit Kopf 38
Golbarschfisch 65
gut möbl. Zim. 10
Habelau ohne Kopf 48
Knorrhohr 30 **Fließ 65**
Schwammfleisch 10 **65**
Rotzungen 10 **95**

In der Nacht vom Dienstag
zum Mittwoch verschied nach
schwerem Leiden mein lieber
Sohn, Bruder und Schwager
Friedrich Beer
im Alter von 83 Jahren.
Um stille Beileid bitten
Ww. Beetha Beer.
Forststr. 12.
Beerdigung Freitag 12 Uhr
von der kleinen Kapelle des Südfriedhofes.
(O. V.)

Dankagung.
Für die überaus reichlichen
Beweise herlicher Anteilnahme
und der schönen Blumenpenden
beim Hinscheiden meines lieben
Entschlafenen sagen wir hierdurch
allen unseren Verwandten und
Bekanntem herzlichsten Dank.
Besonders Dank Herrn Pastor
Vogel für seine trostreichen
Worte im Namen der trauernden
Hinterbliebenen

Familie Herrmann Wors.
Zwinteböschung, d. 28. 11. 28.

Lebende Karpfen

feinstes
schmeckende Ware - Pfund **140**

Hochfeine Kelle Zarte
Fl. Sporten 85
Kiste (1 Pfd. Inhalt) n. r.
ausgewogen 1 Pfd. 85, 4 Pf. 30

Allergötte Auswahl in
feinsten geräucherter Elb- Aalen
alle Größen, täglich frisch

Statt Karten.
Für die vielen Beweise herlicher
Teilnahme beim Hinscheiden
unseres lieben Mannes,
Reichsbahnsekretär
Max Albrecht
spreche ich allen, die mir in den
schweren Tagen Trost spendeten und
den Verstorbenen die letzte Ehre
erwiesen, nur hierdurch meinen tief-
gefühlten Dank aus

Im Namen der trauernden Hinter-
bliebenen

Emmy Albrecht

geb. Weingarto,
Halle a. S., Gustav Herzbergstraße 15

Zopf-Siebert
Leipzigerstr. 33. (600)
1 Mark
Privat-Weise-Stuben
Friseur 6.75 - 1.-
Zöpfe und Ersatzteile.
Größte Auswahl, billige Preise.

Wohnung

Eigenheim?
So wenden Sie sich an den
Heimstättenbauverein.
Geschäftsstelle:
Kirchnerstr. 21. Tel. 32200.
Die Bedingungen sind von jedem
nicht zu verfehlen.

Statt Karten.
Für die vielen Beweise herlicher
Teilnahme beim Hinscheiden
unseres lieben Mannes,
Reichsbahnsekretär
Max Albrecht
spreche ich allen, die mir in den
schweren Tagen Trost spendeten und
den Verstorbenen die letzte Ehre
erwiesen, nur hierdurch meinen tief-
gefühlten Dank aus

Im Namen der trauernden Hinter-
bliebenen

Emmy Albrecht

geb. Weingarto,
Halle a. S., Gustav Herzbergstraße 15

Karl Muth
nebst Angehörigen.
Halle, Mansfelderstr. 47, d. 29. Nov. 1928.

Statt Karten.
Für die vielen Beweise herlicher
Teilnahme beim Hinscheiden
unseres lieben Mannes,
Reichsbahnsekretär
Max Albrecht
spreche ich allen, die mir in den
schweren Tagen Trost spendeten und
den Verstorbenen die letzte Ehre
erwiesen, nur hierdurch meinen tief-
gefühlten Dank aus

Im Namen der trauernden Hinter-
bliebenen

Emmy Albrecht

geb. Weingarto,
Halle a. S., Gustav Herzbergstraße 15

Wohnung

Eigenheim?
So wenden Sie sich an den
Heimstättenbauverein.
Geschäftsstelle:
Kirchnerstr. 21. Tel. 32200.
Die Bedingungen sind von jedem
nicht zu verfehlen.

Statt Karten!
Für die unendlich vielen Beweise der Liebe und
Anteilnahme beim Hinscheiden meines lieben Mannes spreche
ich hierdurch im Namen aller Hinterbliebenen allen von
Nah und Fern meinen innigen Dank aus. Insbesondere
Dan. Herrn Oberbürger Witte für seine trostreichen
Worte. Ferner Dank der Gesellschaft deutscher Eisen-
bahner (Bürger- und Weichenwärter), sowie seinen
sonstigen ehemaligen Berufskollegen, lieben Schreibe-
renden und Nachbarn für die stillesetende Anteilnahme.

In tiefem Weh

Ww. Ida Raue

geb. Graf,
Halle (Saale), den 29. November 1928.

Statt Karten.
Für die unendlich vielen Beweise der Liebe und
Anteilnahme beim Hinscheiden meines lieben Mannes spreche
ich hierdurch im Namen aller Hinterbliebenen allen von
Nah und Fern meinen innigen Dank aus. Insbesondere
Dan. Herrn Oberbürger Witte für seine trostreichen
Worte. Ferner Dank der Gesellschaft deutscher Eisen-
bahner (Bürger- und Weichenwärter), sowie seinen
sonstigen ehemaligen Berufskollegen, lieben Schreibe-
renden und Nachbarn für die stillesetende Anteilnahme.

In tiefem Weh

Ww. Ida Raue

geb. Graf,
Halle (Saale), den 29. November 1928.

Wohnung

Eigenheim?
So wenden Sie sich an den
Heimstättenbauverein.
Geschäftsstelle:
Kirchnerstr. 21. Tel. 32200.
Die Bedingungen sind von jedem
nicht zu verfehlen.

Vaillants

Gas-Badeöfen
Zu beziehen durch alle Installations-
Geschäfte
Job. Vaillant, Remscheid

Wohnung

Eigenheim?
So wenden Sie sich an den
Heimstättenbauverein.
Geschäftsstelle:
Kirchnerstr. 21. Tel. 32200.
Die Bedingungen sind von jedem
nicht zu verfehlen.

Wohnung

Eigenheim?
So wenden Sie sich an den
Heimstättenbauverein.
Geschäftsstelle:
Kirchnerstr. 21. Tel. 32200.
Die Bedingungen sind von jedem
nicht zu verfehlen.

Auf jedem Tisch eine Fest-Krawatte von Blankenstein, obere Leipzigerstraße 71

Kursbesserungen.

Feste Stimmung an der Berliner Börse vom 29. November.

Das Kapitalinteresse des Auslandes wie das der Bankenlandschaft hat wieder zugenommen. Besorgte hat sich von neuem Aufstellungen auf Elektrovertriebs, Bankaktien sowie auf Aktien von Hypothekendarlehen geboten lassen.

Die Stimmung allgemein fest, weil die Londoner Parität unverändert geblieben ist. Die Wapstange nach längstem Stillstand wird auch heute wieder bei 7 bis 9 Prozent lebhaft.

Berliner Devisenkurse vom 29. November. Table with columns for currency and exchange rate.

Steigerung der Arbeitslosigkeit.

Außerordentlich ungünstige Auspirungen des Eisenbahnamfoss.

In der Berichtswode (10. bis 24. November) ist es nach den Berichten der Bundesstatistik die Arbeitslosigkeit noch spärlicher als in den Vormonaten; dennoch ist diese räumliche Bewegung nicht so heftig wie in dem gleichen Vergleichsmonat.

5.000 Mill. M. (4. v. W. Metropolitum 20431 RM, 0 Prozent Zinsen) auf zu beschleunigen...

Verlängerung des Abverbots für Kalkschädie.

Der Volkswirtschaftliche Ausschuss des Reichstages stimmte einer Novelle zum Durchführungs-Gesetz über die Regelung der Kalkverträge...

5 Mill. Hanomag-Verlust.

Bedang aus den Reserven. - Beträchtliche Abschreibungen.

In der Aufsichtsratsung der Hannoverischen Maschinenbau A.-G. vom 20. November...

Abbau der Zollmauern.

Deutschland führt als erstes Land eine durchgreifende Zollabbau-Aktion durch.

Das deutsche Zolltarif 151 Nummern hinsichtlich der Höhe des erhabenen Zolles abgebaut; am 1. Februar 1929 in Kraft.

Am nächsten betroffen wird von der Zollermäßigung die Textilindustrie. Hier soll hinsichtlich der Zoll für Fußbodensteine der Zollnummer 427 von 72 auf 50 Mark...

Wieder Aufhebung der Zollmauern. Die Bemächtigt abgeben werden, ist aber keineswegs ein erschöpfendes Bild von der deutschen Zoll- und Warenverkehrs politik...

Ganz unbedenklich ist diese Kritik nicht, denn man hat in der Tat bisher wenig Greifbares gesehen, um über die Zollpolitik anderer mitunter Konkurrenz auf dem Weltmarkt...

Aus dem Geschäftsbereich.

* Senft-Konzern. In der gestrigen Anzeige "Senft-Konzern" darf es nicht heißen: Bleichenerde P. G. m. b. H., sondern: Bleichenerde P. G. & Co., Halle a. S.

Hallische Börse.

Tendenz: Geringe Schwankungen bei ruhigem Verkehr.

Table of stock prices for various companies and commodities, including Aktien, Gold, Silber, etc.

Am Freitagvormittag notierten: Börsen, Langsberg 12 1/2, Caelar & Vorsch 7 1/2, Garunovener Glasbläue...



DE QUALITÄT MISCHHEIDE NUR VERWENDUNG DES BESTEN MATERIALS, MODERNSTE FABRIKATION, HERVORRAGENDE FACHMÄNNISCHE LEITUNG, HÖCHSTGESCHULTES PERSONAL HABEN SALAMANDER ZUR ERSTEN SCHUHMARKE GEMACHT. Halle a. Saale, Leipzigerstr. 100.

Waren und ihre Preise.

Geringe Geschäfte am Produkten-Markt.

Berliner Produktenmarkt vom 29. November. Seit gestern Nachmittag hat sich der Markt für Getreide...

Alltägliche Produkten-Votenungen von heute.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, etc.

Wochenmarkt, 29. November. In der Woche vom 24. bis 30. November...

Metallnotierungen von heute.

Table with 2 columns: Metal name and price. Includes items like Kupfer, Zinn, Nickel, etc.

Die genossenschaftliche Viehverwertung.

Generalversammlung der Hauptverwertung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten...

Deutschlands Viehmärkte im Oktober.

Table with 3 columns: Market name, date, and price. Lists various livestock markets across Germany.

Kurze Nachrichten.

In der Sanfte der Electricit. Vor einigen Tagen ist, wie wir erfahren, ein großer Anteil...

Die genossenschaftliche Viehverwertung.

Es muß hervorgehoben werden, daß man sich bei der Organisation...

Leipziger Börse von heute.

Table with 2 columns: Item name and price. Lists various commodities traded on the Leipzig stock exchange.

Aus dem Geschäftsbetrieb.

Die Hamburg-Amerika-Linie hat als erste ihrer in den kommenden Monaten...

Berliner Börse.

Table with 2 columns: Stock name and price. Lists various stocks traded on the Berlin stock exchange.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Table with 2 columns: Stock name and price. Lists various stocks with their current market prices.

Einheits-Kurse von heute.

Table with 2 columns: Stock name and price. Lists various stocks with their standardized prices.

Die wichtigsten, nicht fortlaufend notierten Wertpapiere als Ergänzung.

Table with 2 columns: Stock name and price. Lists various stocks that are not continuously traded.

Advertisement for 'Schuh' shoes. Features images of women's shoes and text: 'Damen-Lack-Sp. Block-Abs., desgleichen mit Louis XV.-Abs.' and 'Herren-Lack-Halbschuhe weiß gepollet'.

Das Schicksal der Lotte Menkin

Roman von Grete von Saß

Copyright by Martin Feuchtwagen, Halle a. S.
Lotte war so entsetzt von der neuen Tante, daß aus dem Schlafmüdigkeit nichts wurde.

„Er war in der Buchhalterei beschäftigt.“
„Aha!“
„Er spricht auch mehrere Sprachen; vielleicht könnte ich ihn als Korrespondent in der Export-Abteilung unterbringen.“

„Verloßt!“ Die Witte lachte hell auf. „Das kennst du!“
„Es ist so. In spätestens einem Monat ist sie keine Frau. Die wird mich halten.“

Witte Menkin räunte die Arbeitshände an. Sie verließ die Nähmaschinen und ließ die Scherenschnitten an die Wand.
„Witte, läßt dich eben mal ein bißchen Zeit in die Wohnung zu kommen.“

Ultimo! Sonderangebote in Crepe
Nasses und kaltes Wetter sind der Herd vieler Krankheiten! Ein gutes Mittel dagegen ist der gute Schuh!
Warme Schuhe!
Kamelhaar - Umschlag - Schuhe 1.95
Kamelhaar - Umschlag - Schuhe 2.45

Mühlens-Fabrikate
Die besten Backmehle und Backzutaten
Spezialhandlung Gebr. Toedloff
Große Steinstraße 34

Rundfunk-Programm des Leipziger Senders.
Für Freitag, den 30. November.
10 Uhr: Vortragsabend. 10.10 Uhr: Wetterbericht und Sternstunden. 10.20 Uhr: Musikstücke des Zigeunergramms.

Beleuchtungskörper Gasapparate
Stadtgeschäft Halle
für Gas-, Wasser- und Elektrizitätsanlagen
Gr. Ulrichstr. 54 Fernruf 256 54

Aug. Förster F. Geißler
Die preiswertesten Marken
Flügel und Erben 470
Unverbildl. Beschichtigung kostenlos
B. Döll, Piano-Haus
Gr. Ulrichstr. 33-34

Eine Standuhr fehlt Ihnen noch!
Wir liefern schnell Teilzahlung
auch nach u. w. A. T. A. in u. w. A. T. A.
Anzahlung nur 20 Mk.
Monatsrate nur 12 Mk.
Verlangen Sie unsere Liste 1.
Eichmann & Co.
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 96
und Gr. Ulrichstr. 61
Eingang Schulstraße. 1674

Pünktlich geweckt werden Sie durch meine zuverlässigen Wecker mit Garantie, Niedrige Preise
Gr. Auswahl, 2 Schellenster
H. Schindler
Uhrmachermeister
Kleine Ulrichstr. 35

Wenn Sie rechnen müssen dann kaufen Sie auf Teilzahlung
zu unseren spielend leichten Zahlungsbedingungen!
Von unseren großen Lagerbeständen empfehlen wir:
Herren-Winter-Ulster 65.-
Gehrock-Paletots u. Paletots 88.-
Herren-Anzüge 45.-
Damen-Mäntel 24.-
Damen-Kleider - Schuhwaren
Anzahlung. Raten nach Wunsch.

MÖBEL
kaufen Sie billig nur in guter Qualität
direkt ab Fabrik
niedrigere Preise
Spezialhandlung
Alter Markt 18
zu günstig. Zahlungsbedingungen mit 10 Proz. Rabatt
Gustav Gas, Gera
Fabrikstraße 10
Halle, Alter Markt 18

Ski
mit Zubehör, sowie Einzel-, Bestand- oder Ersatzteile
Jugend-Ski, Ski-Stiefel
und alles was zum Skilauf nötig ist, kaufen Sie am besten und billigsten beim ausübenden, erfahrenen Skiläufer, also bei
Bruno Paris
Kl. Ulrichstr. 96
(Eingang Schulstraße)
bis Domplatz 9.
Nähmaschinen
Wringmaschinen
Otto Hünisch - Turmstraße 156

Pianos
Klavier-Maerker
Waisenhausstr. 10
an Frankfurterstr.



Die Mutter nicht. Weisheit lehnte schon wieder mit dem Rücken am Feuerfesseln.

„Ja, ja“, sagte sie nur, und wandte sich zum Gehen. In der Tür blieb sie noch einmal stehen und sagte: „Ja, wenn es sein muß, dann richte man alles drauf ein, Ida.“

Nun waren beide verheiratet, die Votte und die Ida. Votte befand sich schon mit ihrem Jakob auf der Dohlezeitreise; sie hatten heute, am Doppelstichtage Ida und Hermann, ein Blaudruckstieckchen gekauft. Ihre Hochzeit war in aller Stille gefeiert worden; schon zwei Stunden nach der Trauung waren sie abgereist.

So gerüchlos, wie die die Sache abgemacht hatten, wollte Weisheit seine nicht abmachen. Er hatte einige Gäste eingeladen. Sehr wollte er wenigstens an diesem Tage sein, wenn er ihn auch nicht für einen Glückstag hielt. Aber dergleichen mußte man sich. Die Wohnung bot Platz genug dazu, die Schneidebühne hatte man ganz ausgeräumt, darin wollte man tanzen; das Grammophon, das Vottes Eigentum war, hatte sie zum Glück zurückgelassen. Vottes Weisheit konnte. Von einer Hochzeit wollte sie nichts wissen. So eine feiert das Beste weg; wer besser man mochte alles selbst. Ein paar schön mit Äpfeln gefüllte Gänge hatte sie gebacken, Kartoffeln und Kartoffelbrot dazu gefodert. Preiselbeercompott gab es dazu und eine Österrische danach. Und zum Kaffe gab es Mandel- und Strenkelkuchen. Alles hatte Frau Weisheit angeordnet. Mutter Weisheit wurde von ihr aus der Küche verdrängt. Sie sollte sich um nichts kümmern, dafür war sie da.

Hermann kam in die Küche, um daran zu erinnern, daß von Vottes Hochzeit her noch neun Flaschen Rotwein und sechs Flaschen Champagner da waren und daß man diese austrinken sollte. Auf Vottes Wohl

war nicht ein Tropfen Wein getrunken worden. Er fragte seine Schwiegermutter, wo sie den Wein hingestellt hatte.

„In die Speisekammer, aber ich weiß nicht. Hermann, ob wir ihn nehmen dürfen, ich dachte schon daran, ihn in Vottes Wohnung zu schaffen.“

Er lachte sie aus. So fleischlich mußte man nicht sein. Die Vottes rechneten doch nicht darauf, den Wein wiederverkaufen.

„Oben Sie man den Schlüssel von der Speisekammer“, forberte Frau Weisheit, „ich habe ich hier das Meinem.“

Und das hatte sie wirklich. Sie schloß nicht nur, sie fütterte sich um alles — sie machte die Hausfrau. Von Ida nahm man kaum Notiz. Die sah wie eine Fremde unter ihren Wänden, die alle ausgelassen lustig waren. Mutter Weisheit's Magen ruhte auf Idas Gesicht, auf dem nicht der leiseste Abglanz von Freude lag.

Die war nicht glücklich. — Die Votte war es wohl; siechtlich auch nicht. Nun war sie schon zwei Wochen mit ihrem Mann unterwegs, und nicht mehr als ein paar Ansticharten hatte sie gefürchten.

Und der Erfolg war in dem zehnjährigen Ehepaarum und führte sich dort freuzugänglich. Und sie selbst sah hier in ihrer Wohnung, in der sie vor zwölf Jahren gefodert, wie eine Fremde. Wenn sie heute hier herausging, dann begann ein neuer Lebensabschnitt auf für sie. Und in diesen nahm sie nichts von dem mit, das ihr Leben einst schön und lebenswert gemacht hatte. Von allem hatte sie sich trennen müssen: von ihren Lehrlern, ihrem Jungen, ihrer Arbeit. Brevierantun würde sie leben müssen in einer Wohnung, die ihr fremd und ohne Behagen für sie war. Ein beßes Weib, das ihr die Rechte zuschürte, stetig in ihr auf; sie mußte es niederkämpfen, daß es ihr nicht ein Schlagen entsprang.

Als die Gesellschaft anfang zu tanzen, schloß sie sich heimlich und unbemerkt davon.

Nun mußte die Votte doch bald heimkommen. Mutter Weisheit dachte täglich daran. Es ging ja schon auf Weihnachten zu. Votte hatte einmal geschrieben: „Schneiden Sie mir alle Kleider. Danach waren schon wieder Wochen vergangen und in diesen Wochen waren wieder nur Ansticharten von ihr gekommen.“

In der ersten Zeit nach Idas Verheiratung war sie täglich zu der Tochter gegangen, aber sie hatte bald bemerkt, daß das weder Ida noch ihrer Schwiegermutter recht war. Sie hatte auch alles zu verändern gefunden in ihrer alten Wohnung, daß sie nichts mehr behaglich. Ihre Schneidebühne war in ein elegantes Speisezimmer umgewandelt worden. Nähmaschinen und Regale waren auf den Hausboden gewandert. Ida dachte nicht mehr daran, eine Damenschneiderei zu betreiben. Auf Mutter Weisheit's Frage, warum sie ihren Plan aufgegeben habe, hatte sie kurz geantwortet: „Hermann will es nicht.“

Ida war müde und gleichgültig geworden. Sie hatte keinen Willen mehr, auch keine rechte Freude mehr am Leben. Daran war ihre Schwiegermutter schuld, die hatte ihr alles genommen, hatte sie einfach an die Wand gedrückt. Ida hatte nichts in ihrem Hause zu bestimmen. Man nahm kaum Notiz von ihr. Das Verhältniß, das Hermann monatlich abgab, gab er seiner Mutter. Sie teilte es ein; sie sorgte dafür, daß von dem Geld, das er ihr gab, noch die Möbel abgezahlt wurden, die im Speisezimmer standen. Sie kaufte es einfach vom Eisen ab.

„In den Wagen kann und niemand sehen“, pflegte sie zu sagen, wenn Ida zuweilen bemerkte, daß sie nicht recht laut wurde. „Das viele und gute Gessen sei eine gute alte Angewohnheit.“

Sie selbst brauchte in der Tat nicht viel. Wenn sie Kartoffeln und einen Sprung zu Mittag hatte, war sie glücklich. Daß Ida das hübsche Bergschloß nebenhand und daß sie an solchen Tagen, an denen er auf den Tisch kam, ohne Essen blieb, bedauerte sie nicht. Hermann gab hunderteinfünfzig Mark im Monat ab, davon gingen dreißig Mark an den Möbelhändler, von den übrigen hundertzweiundzwanzig Mark konnte man nicht viel befürchten. Wenn sie da jeden Tag ein Speisezimmer für Hermann und den Tisch brachte, dann war das schon alles mögliche. Brauen brachte kein Glück; jedenfalls war Fleischzubereitung für Frau nicht so wichtig wie für den Mann, der sofort arbeiten mußte. Hermann mußte tüchtig schlafen, dafür mußte er gut ernährt werden. Auch mußte er liegen, daß er vorwärts kam. Eine handesgemäß eingerichtete Wohnung war unbedingt notwendig für ihn. Wenn die Verwandten später zu ihm ins Haus kamen, dann sollten sie sehen, daß er nicht gar so weel hinter ihnen zurückblieb.

Es wurde nicht müde, Ida das immer und immer wieder ansetzen zu lassen. Ida hörte kaum noch darauf hin. Es war ihr völlig gleichgültig, was ihre Schwiegermutter mit dem Geld machte, das Hermann ihr gab. Sie war in eine stumme Gleichgültigkeit verfallen, aus der sie nicht raus. Nichts machte ihr mehr Einbruch. Wenn Karten von Votte kamen, so las sie das flüchtig, ohne einen rechten Gedanken an die Wiederkehr zu haben. Frage Hermann, der von seiner Mutter erfuhr, daß von Votte gekommen war, nach der Karte, so war sie nicht zu finden, weil Ida sie adios hat gefalle gemerkt hatte. Frage man sie, wo Vottes Geld aufhiefen, so würde sie das auch einmal zu sagen. Ram ihre Mutter zu ihr, so hätte es zuweilen, daß der Besuch eine Dual für Ida war.

(Fortsetzung folgt.)

Mäntelwoche

vom 30. 11. bis 8. 12.

Sehenswerte Auswahl modernster Farben und Formen in auffallender Preiswürdigkeit!

Herren-Ulster billiger Preislage 60.— 55.— 48.— 39	Winter-Paletots mit Sammetkragen 85.— 75.— 69.— 55	Loden-Mäntel auch schwere Winter- Qualitäten 55.— 49.— 38.— 29.— 18	
Herren-Ulster mittlerer Preislage 90.— 85.— 77.— 71	Winter-Paletots besten Qualitäten 120.— 110.— 110.— 95	Trench-Coats in blau, beige, covercoat - farbige 78.— 65.— 58.— 49	
Herren-Ulster besten Qualität 135.— 120.— 110.— 98	Gehrock-Paletots 85.— 85.— 75.— 59	Lederjacken braun und braun chrom- nappa 120.— 110.— 98.— 85.— 69	
<h2>Otto Knoll</h2> <p>Leipzigerstr. 36-37</p>			<p>Sport-Pelze in pa. Ausführung, z. Teil eigener An- fertigung 290.— 260.— 190.— 160.— 99</p> <p>Automäntel, Joppen schwer - warm gefüttert 110.— 98.— 85.— 68.— 45</p>

Beachten Sie unsere bedeutende Abteilung für Knabenkleidung!

Unsere Schaufenster-Passage ist neu dekoriert, beachten Sie die hervorragenden Auslagen!

Anzüge

Herren-Loden-, Gummis-, Herbst- u. Wintermäntel, Damen-Mäntel, Schirme u. Stoffe. Liefer- und Verpackungsgeld gratis. Rücksendungsgeschäft angeordnet. (Anzahlung 10% bei Kauf, 20% bei Lieferung, 30% bei Montage, 40% bei Lieferung, 50% bei Montage, 60% bei Lieferung, 70% bei Montage, 80% bei Lieferung, 90% bei Montage, 100% bei Lieferung.)

Schallplatten!

bestsortierter Lager
Lüders
Haupt-Unterlagen
Kassette
Kassette

Schnellastwagen

(15-20 PS)
vermieht
aus 4 u. 12 PS
empfehlung billig
Tel. 22011.

Obstbaumschnitt

F. Seherer, Witwe, u.
Miel-Auto
Soden
aus 4 u. 12 PS
empfehlung billig
Poststr. 1.

Kochherde

Son 19.90, an
pausch 100,-
Paul Bauer
Kochherde
Kochherde

Gummistempel

Bestelltag
Stempel-Schubert, Halle
Hauptstr. 28, Tel. 24033, Kriemhildstr.

ERENOLA

Sprechapparate bürgen Ihnen für höchste Qualität und besondere Klangschönheit. Sie erhalten Kofferapparate für 25 und 68 M, Schatullen für 56, 84 und 116 M, Schrankapparate für 124 und 220 M Kassapreis.

Wochenraten schon von 2 M an

Reichhaltiges Plattenprogramm

PRECHAPPARATE
Halle, Saale, Moritzwinger 2,
Leitor: Max Messling.

Jetzt kaufen später zahlen

Unser Zahlungs-System gestattet auch Ihnen, sich modern und fest zu kleiden, kein Geld haben. Bitte überzeugen Sie sich!

84.- 65.-
Raten Ihrem Einkommen entsprechend

Carl Klingler

Halle a. S., Leipzigerstr. 11, I. Etage (Eingang Sandberg).

Trauringe

333, 585, 750 oder 950 gelbes Gold
das Stück 4.-50 M
T 1215
Juweller
Tittel
Trauringe
Schmerstraße 12

Ein richtiger Junge

mit ein richtiges
Schaukelpferd
haben.



Pelze

aus Zobel, G. Herzie
wie bei Schmeißer
1. Rate: 1. u. 2. u.
3. u. 4. u. 5. u. 6. u.
7. u. 8. u. 9. u. 10. u.
11. u. 12. u. 13. u.
14. u. 15. u. 16. u.
17. u. 18. u. 19. u.
20. u. 21. u. 22. u.
23. u. 24. u. 25. u.
26. u. 27. u. 28. u.
29. u. 30. u. 31. u.
32. u. 33. u. 34. u.
35. u. 36. u. 37. u.
38. u. 39. u. 40. u.
41. u. 42. u. 43. u.
44. u. 45. u. 46. u.
47. u. 48. u. 49. u.
50. u. 51. u. 52. u.
53. u. 54. u. 55. u.
56. u. 57. u. 58. u.
59. u. 60. u. 61. u.
62. u. 63. u. 64. u.
65. u. 66. u. 67. u.
68. u. 69. u. 70. u.
71. u. 72. u. 73. u.
74. u. 75. u. 76. u.
77. u. 78. u. 79. u.
80. u. 81. u. 82. u.
83. u. 84. u. 85. u.
86. u. 87. u. 88. u.
89. u. 90. u. 91. u.
92. u. 93. u. 94. u.
95. u. 96. u. 97. u.
98. u. 99. u. 100. u.

Beste Schulformister

Schulmappen, Schreibmappen,
Aktensappen, Frühstücks-
taschen, Brief- und Geldschek-
taschen, solideste Schreibger-
äte.

Brüere-Pfeifen

Ernst Karros
Leipziger Straße 4.

Paul Göldner

Kochherde, Schrank,
Leipziger Straße 79
(neben „Rotes Roß“)
Angenehme Waren werden bis
auf 10% abgeben.
Aufarbeitung v. Schaukelpferden
sowie alle Reparaturen mit und
ohne Garantie.

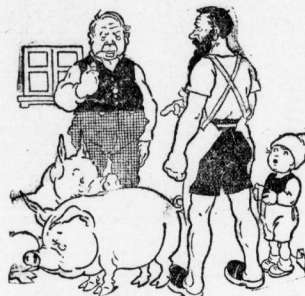
Hallische Kinder-Zeitung

Beilage der Hallischen Nachrichten / 40. Jahrgang / Donnerstag, den 29. November 1928

Vor der Entscheidung!

Wiederholte stürmische Tage sind zu Ende. Im Büro des Weihnachtsmannes ist Hochdruck. Hierüber ist gearbeitet, um die Tausende von richtigen und falschen Preisrückstellungen zu fortieren. Bis heute morgen sind nicht weniger als 6000 richtige und 1600 falsche Rückstellungen eingetroffen. Ein großer Teil Briefe liegt noch ungeschliffen da. Und dazu die Menge von Anfragen und Wünschen der "Mater". Der Weihnachtsmann wird, wie er versprochen hat, jede richtige Lösung auf irgendeine Weise belohnen. Aber ihr kennt doch das Sprichwort: "Wer zuerst kommt, mahlt zuerst". Das heißt: Da die Verteilung die Erwartungen des Weihnachtsmannes weit übertrifft hat, wird er eine Zeitung in Haupt- und Preispreise vornehmen müssen. Dabei wird wieder einmal das Los entscheiden müssen.

Wie dem auch sei: nächsten Donnerstag gibt es kein Geheimnis mehr und der Weihnachtsmann ist heute schon davon überzeugt, daß jedes Geschenk bei euch mit großer Freude aufgenommen werden wird.



Hundertfünfzig Würste

Eine Hühnerfleisch-Wurst.

Von Wilhelm Müller-Rüdersdorf.

In einer Bauernhütte in Krummhübel sollte Schlachtfest sein. Der schalkhaft aufgelegte Berggeist hörte davon, trat als Schlächter in die Stube und erbot sich, den schlachtfesten Schweinen den Garatz zu machen und gute, wußtschmeckende Würst daraus zu bereiten.

"Und welchen Saft soll ich nehmen?"

"Ach muß nur so viel Saft sein, daß ich davon satt werde!" erwiderte Hühnergeist mit innerer Beifügung.

Wessen war der Bauerne Mann freilich aufzuden, denn auch bei ihm galt die Regel: Des Menschen Wunsch ist sein Himmelreich, und man soll ihm denselben gern erfüllen, wenn er sein billig kommt.

Eine langes Schwein reichte er davon zum Schlächter die Hand und verpflichtete ihn zur Arbeit. Die ging dem Angenommenen lauter und stiller voran. Bald waren die drei Schweine geschlachtet und zerlegt, und die Würstherstellung begann.

Sobald aber die ledernen Würstherstellung fertig waren, begann Hühnergeist, seinen Lohn zu nehmen. Eine Würst her, der anders vorzugehen in seinem Munde und riefste wie ein winziges Käselein in den unerwartlichen Schlund. Mehr als die Hälfte der Würste hatte er so verschluckt, als es dem Bauer des Guten doch zuviel wurde und er den Schlächter sanft an der Schulter aber nicht gerade beruhigend:

"Nun hast du aber wahrlich genug verdrungen, du Pfeffer! Wenn du so fortjähst, bleibst für uns kein Süßspeisen übrig."

Und er hatte alle Urkräfte, seine Verdringung zu äußern, denn Hühnergeist stellte sich, als ob er den Einpreis nicht verdrängen hätte oder ihn für einen Spott nahm. Und er machte er sich weiter über das Würsthergeißel her, bis er die hundertfünfzigste Würst und damit auch die letzte verzehrt hatte.

Käselein wußte er sich dann den fettierenden Mund und knurrte: "Alte Sache, daß ihr so jämmerlich kleine Schweine herrichten liebet und mir so wenig Würst für meine Mühe bote! Naht so bunzig, wie ich gekommen, muß ich nun von euch gehen! Sorgt andermal für ein reichlicheres Gericht, wenn ihr mich in Anspruch nehmt!" Dann polterte er davon.

Die ganze Bauernfamilie, vom Hausherrn bis zum leibhaftigen Hühner, vermaß sich des Verdringes der schönen Würste bittere Tränen.

Als die Enttäuschten aber dann traurig in die Räucherfässer schickten, um die Schinken und Speckleiten aufzuhängen, sahen sie zu ihrer unbeschreiblichen Freude dort die einhundertfünfzig Würste baumeln.

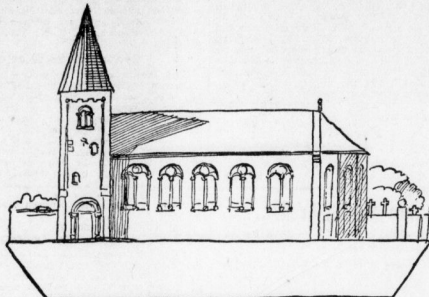
Wir bauen ein Dorf

Wir wollen uns mal ein Dorf aufbauen, und zwar beginnen wir heute erst einmal mit dem Dänkebau. In jedem größeren Ort ist, wie ihr alle wißt, eine Schule und eine Kirche.

Hier habt ihr nun beide Gebäude. Diese Bilder müßt ihr auf diesen Karton aufkleben und gut trock-

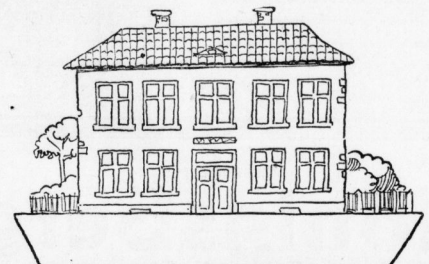
nen lassen. Dann schneidet ihr sie, am besten mit einem scharfen Messer, sorgfältig aus. Dann rüht ihr mit dem Messer den Rand, wo der weiße Streifen auf dem Bild befestigt ist, so daß ihr ihn umbiegen könnt. Die untere Seite dieses Streifens befestigt ihr dann mit

Wenn ihr dies getan habt, müßt ihr dann auch einen schmalen Weg angeben, der den Bauernhof mit der Dorfstraße verbindet, indem ihr etwas Leim auf den Boden streicht und darauf gelbes Sand streut. Da aber in einem Dorfe eine Anzahl Bauernhöfe



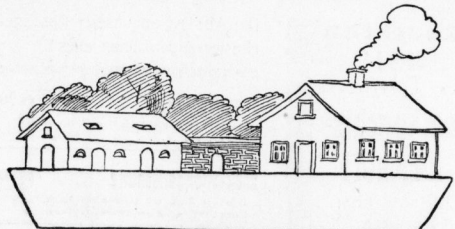
lassen. Danach schneidet ihr sie, am besten mit einem scharfen Messer, sorgfältig aus. Dann rüht ihr mit dem Messer den Rand, wo der weiße Streifen auf dem Bild befestigt ist, so daß ihr ihn umbiegen könnt. Die untere Seite dieses Streifens befestigt ihr dann mit

Wenn ihr dies getan habt, müßt ihr dann auch einen schmalen Weg angeben, der den Bauernhof mit der Dorfstraße verbindet, indem ihr etwas Leim auf den Boden streicht und darauf gelbes Sand streut. Da aber in einem Dorfe eine Anzahl Bauernhöfe



Leim und klebt die beiden Häufer genau den Stellen hin, müßt ihr dieses Bild, es ihr es ausschneiden, wie viele Bauernhöfe in dem Dorfe sein sollen. Wie diesen verfährt ihr dann genau so, wie eben beschrieben.

Leim und klebt die beiden Häufer genau den Stellen hin, müßt ihr dieses Bild, es ihr es ausschneiden, wie viele Bauernhöfe in dem Dorfe sein sollen. Wie diesen verfährt ihr dann genau so, wie eben beschrieben.



Mauer miteinander verbunden sind. Dieses Bild müßt ihr auch zuerst auf Pappe aufkleben, trocken lassen und danach sorgfältig ausschneiden. Da nun aber die Gebäude eines Bauernhofes nicht nebeneinander stehen, wie ihr es hier seht, so müßt ihr auf der linken Seite an zwei Stellen die Pappe ritzen, damit ihr sie nach vorn umbiegen könnt.

Nächste Woche erhaltet ihr dann noch andere Häuser und allerlei Figuren. Die Häuser könnt ihr mit Buntpapier oder mit Wasserfarben bemalen; auch wird es hübsch aussehen, wenn ihr die Fensteröffnungen ausschneidet, dahinter rotes Seidenpapier klebt und abends einen kleinen Lichtschein stellt. Besonders bei der Kirche wird dies hübsch aussehen. Aber seid vorsichtig, damit das Dorf nicht Feuer fängt.

Für Briefmarkensammler

Griechenland gibt Briefmarken von 1 Drachme und von 4 Drachmen aus, welche die Entwidung des Postwesens seit 100 Jahren darstellen.

Berlin hat eine neue Serie Luftpostmarken von 3 bis 5 Rans und von 1,2 bis 3 Toman ausgegeben, versehen mit dem Bilde eines Flugzeuges und den Worten: "Post aereus". Diese letzten Worte sind falsch, sie müssen eigentlich lauten: "Poste aeriennes". Die Postdirektion des Saargebietes wird Luftpostmarkensammler zum Verkauf bringen, und zwar in 7 bis 8 verschiedene Sorten. Außerdem sind an-

schließ der Erfindung eines Flugzeuges in Saarbrücken zwei schöne Luftpostmarken erschienen. Die Republik Paraguay hat zur Erinnerung an Ascencion Juan de Salazar de Uspinoza (1587) eine Briefmarke von 10 Velos ausgegeben.

In Polen gibt es Briefmarken mit dem Bild des berühmten Schriftstellers Sentimien, dessen Roman "Quo vadis" überall in der ganzen Welt durch die Verfilmung bekanntgemorden ist.

Diese Sentimien-Briefmarke ist blau; der Wert derselben beträgt 15 Grosch, sein Name ist nicht genannt. An dem oberen Rande sind die Worte "Poczta Polska" zu lesen und an dem unteren Rande ist der Wert angegeben.

Ein Weihnachtsgeschenk

Eine hübsche Arbeit, die sich gut als Weihnachts-geschenk eignet, zeige ich euch auf untenstehendem Bilde. Ihr müßt zuerst mit der Laubjähre den Boden aus Zigarrentüchleinholz ausschneiden, wie es die Ab-



bildung rechts zeigt. Dann schneidet ihr noch den oberen Rand für den Korb mit der Laubjähre aus. In das Brett irgendwo wie in den Holzstreifen bohrt ihr je eine gleiche Anzahl von Löchern, die sich richtig gegenüberliegen müssen. Nachdem nehmt ihr lange Holzstäbe und steckt sie sowohl durch die Löcher im Boden, wie auch durch diejenigen in dem oberen Holzrande. Somit wäre das Gerüst des Korbes fertiggestellt.

Zum Schluß müßt ihr den Korb noch bekleben, d. h. schmale Papierstreifen, Bast oder Seidenbänder in einer hübschen Farbe um die Stäbe flechten. An der Seite wird eine gleichfarbige hübsche Schleife angebracht.

Der Korb eignet sich sowohl als Behälter für Pfeffer sowie auch als Blumenkorb; wenn ihr ihn besonders groß anfertigt, kann er auch als Papierkorb dienen.

Venor ihr an die Anfertigung geht, müßt ihr euch natürlich die einzelnen Größen erst genau berechnen, damit der Korb nicht etwa zu groß oder zu klein für den gewinnlichen Zweck wird.

Wo ist der Professor?



Stiftung K. Berlin 80, 36, Straße 7. Ich freue mich über Deine Rückantwort. Deine eingehende Antwort war richtig. Nähere Auskunft wird Dir bei Bedarf gerne erteilt werden.

Wagner B. Reich-Rentel-Str. Das war wohl sehr schön, daß Du "Wagner" genannt wurde. Darf ich dich nicht hieße sein, Wagner. Ich werde mich in Zukunft Deinen richtigen Vornamen ganz genau merken.

Herr B. Marzinsberg. Als Briefkasten wird bisher "Oberamt" bezeichnet. Die "Oberamt-Vereinigung" ist schon seit Jahrzehnten im Gange. In Genuß ist die Umzugsstraße "Oberamt".

Ders A. Große Ostentor. Dein Gedicht ist sehr humorvoll abgefaßt. Ein hübsches Bildchen für meine Karte lamp.

Ders A. Rosenkranz, Hallische Str. Deinen Brief habe ich. Ich freute mich sehr, daß Du die Briefe von mir vertritt. In Ordnung geht es wohl ein bischen durcheinander. Aber sonst recht artig.

Barthelemy K. Zimmstraße. Sei ohne Sorge. Der Weihnachtsmann denkt schon an Dich. Du hast Deine Karte gut gemacht.

Werkhof St. Herrenstraße. Warum hast Du nicht gleich das Briefchen eingeschickt. Ich freute, daß es heute so spät wird. Ich freute mich sehr.

Frederik B. Wärmiger Str. Die Insel Osta hat etwa 20 000 Einwohner. Die Hauptstadt auf Osta heißt Borto-Stratza und hat etwa 6000 Einwohner.

Ernst L. Beseleinstraße. Dein Brief ist leider zu spät eingegangen. Hast Du wenigstens das Briefchen eingeschickt?



So gesund wie die Nivea-Jungens wird euch Ihr Kind aussehen, wenn Sie es bis zum 10. Lebensjahre nur mit NIVEA KINDERSEIFE baden und waschen. An Milde, Reinheit und Güte ist sie unübertroffen; sie wird nach ärztlicher Vorschrift besonders für die empfindliche und zarte Haut der Kinder hergestellt. Preis 20 Pfg.



Sie brauchen nur eine Hautcreme, denn NIVEA-CREME ist Tages- und Nachtcreme zugleich. Am Tage schützt sie vor den schädlichen Einflüssen rauher Wirkung. Sie dringt im Gegensatz zu den fettenden Cold-Creams vollständig in die Haut ein, ohne einen Glanz zu hinterlassen. Des Nachts wirkt das Eucerit als Hautnährmittel, alle Gewebe verjüngend, kräftigend und pflegend. Nur Nivea-Creme enthält Eucerit, und darauf beruht ihr einzigartige Wirkung. Dosen RM. 0,20, 0,30, 0,60, und 1,20. Tuben aus reinem Zinn RM. 0,60 u. 1,00

Sportärztliche Untersuchung in Halle.

Der Halle'sche Ausschuss für Reiseleistungen wird nach längerer Ausschluss endlich einmal wieder eine Sitzung des Gesamtvorstandes abhalten.

Nach Erlebung der gefälligten Mitteilungen sprach Stadtrat Dr. Schneider vom Stadtgesundheitsamt über die sportärztlichen Untersuchungen und das Zusammenwirken zwischen dem Ausschuss mit seinen Vereinen und dem Stadtgesundheitsamt.

In Zukunft sollen alle den Sportvereinen und der Turnerschaft neu beitretenden Mitglieder vor der Aufnahme in einen Verein sportärztlich untersucht werden, um festzustellen, ob der Gesundheitszustand des Betreffenden die Ausübung der gewählten Sportart gestattet. Der Halle'sche Ausschuss für Reiseleistungen hat sich in dankenswerter Weise in den Dienst der Sache gestellt und mit dem Stadtgesundheitsamt Verhandlungen eingeleitet. Schon im Januar werden die Pläne Verwirklichung finden.

Jeder Verein hat freie Arztgewähl, die dazu beitragen wird, das Vertrauen der Turner und Sportler zu der Turnerschaft von neuem zu festigen. Das Stadtgesundheitsamt stellt die Räume aus den Unterwäldern, die auch für alle den einzelnen Vereinen schon angebrachten Mitglieder in Frage kommen, zur Verfügung. Die Ärzte stellen sich ehrenamtlich in den Dienst der guten Sache. Diese neue Einrichtung sollte von allen Sportvereinen begrüßt und ausgiebig benutzt werden.

Die Tage, an denen im Jahre 1929 die beiden Weltkämpfe

zur Durchführung kommen sollen, wurden schon jetzt festgelegt, damit sich die einzelnen Vereine die Termine festhalten und auf die Veranstaltungen genügend vorbereiten können. Der Weltkampf I ist am 2. und 3. Februar am 28. März 1929 und der Großkampf II Merseburg-Halle am 2. Juni 1929 statt.

Su einer längeren Ausbreitung kam es bezüglich der Abhaltung der Sportveranstaltungen. Hier werden in Kürze neue Möglichkeiten geschaffen, um die in letzter Zeit angeregten Wünsche und Wishes zu befriedigen.

Die Fußballspiele des Sonntags.

Wader - Sportfreunde.

Eine der wichtigsten Begegnungen im ersten Fußball-Weltkämpfe des Sonntags kommt am kommenden Sonntag, nachmittags 2 Uhr, auf dem Wader-Sportplatz auf der Zeilstraße zum Zuge. Der Waderklub-Wader trifft auf dem Wader-Sportplatz. Hier die immer äußerst beachtenswerte Geschichte der Seite vom Sonntag (früher ganz besonders der Sonntag), das die Waderklub-Wader ihren höchsten Sieg über den Waderklub-Wader in den Händen um die Waderklub-Wader-Weltkämpfe erzielt. Wenn auch die Form der Waderklub-Wader nicht die Bestenheit von früher besitzt, so wird andererseits doch aber fest, daß sie in großer Zahl auch jetzt noch tätig ist. Und das hat sie gerade gegen Wader erst im August d. J. wieder bewiesen! Wader unterlag dem Waderklub-Wader 1:2. Die Waderklub-Wader hat deshalb alle Ursache, in diesem Spiel ihr volles Können zu zeigen.

98 - Borussia.

Mit Mühe auf drei am Nachmittag des nächsten Sonntags stattfindende Fußballspiele ist der Beginn des sogenannten Freizeits bereits auf 11 Uhr vormittags besetzt.

Interessante Hodey-Treffen.

Drei Spiele Schwarz-Weiß - Halle 96, - Magdeburger Hodey-Spieler als Gäste.

Am kommenden Sonntag entfallen die Hodey-Treffen des Freizeits an drei Stellen. Für mehrere Stunden (fasten bedeuten diese Spiele den Schluß der dreitägigen Spielserie. So z. B. hier:

Schwarz-Weiß und Halle 96.

Beide Mannschaften haben sich im letzten Spiel gegenseitig und Halle 96 nicht alles beansprucht, um die Möglichkeit der Rückgewinnung der Hodeyvereinigungen erstere Niederlage wieder auszugleichen. In letzter Zeit haben die 96er eine sehr unbeständige Form gezeigt. Das gleiche gilt aber auch von den Hodey-Spielern. Das Spiel beginnt um 2.30 Uhr auf dem Schwarz-Weiß-Platz.

Wader trifft auf den Waderklub-Wader. Der Waderklub-Wader hat die größten Erfolgserwartungen. Um 2.30 Uhr wird das Spiel auf dem Schwarz-Weiß-Platz nach der dritten Hodey-Treffen stattfinden. Der Waderklub-Wader wird die besten Chancen haben, wenn auch die Halle 96er nicht vollständig gewonnen, wenn sich auch die Waderklub-Wader gegenwärtig in der Halle 96er nicht vollständig gewinnen können. So oder anders werden die Spieler und Teilhaber gegen den Waderklub-Wader in Halle 96.

Wie schon bei den früheren Begegnungen beider Vereine kann man auch diesmal auf die Stimmung recht gespannt sein. Die führenden Kräfte am Sonntag an der Spitze stehen auf einem Gegner haben, mit dem sie in den letzten Jahren häufig unentschieden kämpften. Zwar ist die Waderklub-Wader durch den in einer einseitig hervorragenden Form, die er an dem letzten Sonntag im Waderklub-Wader im Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften. Zwar ist die Waderklub-Wader durch den in einer einseitig hervorragenden Form, die er an dem letzten Sonntag im Waderklub-Wader im Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften.

Favorit - 99-Merseburg.

Das bereits einmal angelegte Zusammenreffen 99-Merseburg - Favorit findet nunmehr am kommenden Sonntag, nachmittags 2 Uhr, auf dem Sportplatz in Merseburg statt. Die beiden Mannschaften sind in der letzten Zeit in einer einseitig hervorragenden Form, die er an dem letzten Sonntag im Waderklub-Wader im Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften.

Termin und Hodey-Spieler als Gäste.

Das Spiel beginnt um 11.30 Uhr. Die Magdeburger haben die besten und besten Chancen, die sie in der letzten Zeit in einer einseitig hervorragenden Form, die er an dem letzten Sonntag im Waderklub-Wader im Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften.

Bereitsmittellungen.

Die Aufnahme der bereitsmittellungen erfolgt nur dann, wenn auf dem Waderklub-Wader die Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften.

Schiedsrichterliste.

Die Aufnahme der bereitsmittellungen erfolgt nur dann, wenn auf dem Waderklub-Wader die Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften.

Dresden-Halle-Leipzig-Magdeburg

Ein Weltkämpfe-Weltkämpfe im Juni 1929.

Dresden-Halle-Leipzig-Magdeburg als selbstständigen Weltkämpfe-Weltkämpfe im Juni 1929. Die beiden Mannschaften sind in der letzten Zeit in einer einseitig hervorragenden Form, die er an dem letzten Sonntag im Waderklub-Wader im Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften.

Die Aufnahme der bereitsmittellungen erfolgt nur dann, wenn auf dem Waderklub-Wader die Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften.

Die Aufnahme der bereitsmittellungen erfolgt nur dann, wenn auf dem Waderklub-Wader die Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften.

Die Aufnahme der bereitsmittellungen erfolgt nur dann, wenn auf dem Waderklub-Wader die Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften.

Die Aufnahme der bereitsmittellungen erfolgt nur dann, wenn auf dem Waderklub-Wader die Waderklub-Wader ausreichte unentschieden kämpften.

Hypotheken- und Geld-Markt
1000 Mark
11. Hypothek
von 6000 Mk.
Kleine Anzeigen
Großen Erfolg!

Gebirg Piano
Klavier-Maeder
Waldenstraße 15
Zepelin, G. Berlin
Wiederholer, 4. u. 5.
Schüler, 1. u. 2.
2. Klavierstunde
Verleihe Apparat
sehr gut erh., sehr zu empfehlen. Offert.
Preis 400,-, 2. 300,-

Fahrzeuge
14/30 Benz-Wagen
Motorrad
Kaufverträge
Schnellfahrzeuge
Schirm
Emil Herz
Grundstücke
Verkäufe
Firma

Wohngrundstücke
Wohnhäuser
Kaufverträge
Schnellfahrzeuge
Schirm
Emil Herz
Grundstücke
Verkäufe
Firma

Wohnhäuser
Kaufverträge
Schnellfahrzeuge
Schirm
Emil Herz
Grundstücke
Verkäufe
Firma

Wohnhäuser
Kaufverträge
Schnellfahrzeuge
Schirm
Emil Herz
Grundstücke
Verkäufe
Firma

Wohnhäuser
Kaufverträge
Schnellfahrzeuge
Schirm
Emil Herz
Grundstücke
Verkäufe
Firma

Wohnhäuser
Kaufverträge
Schnellfahrzeuge
Schirm
Emil Herz
Grundstücke
Verkäufe
Firma

Hönigsberg
Schuhwarenhaus
Gr. Ulrichstraße 54
eröffnet am Freitag, dem 30. November
die neuen erweiterten Geschäftsräume

Beachten Sie!
Weihnachts-Angebot!
Umkehr-Eröffnung!
Zweites Geschäft:
Gaiststraße 9
Die Auslagen unserer Passagenfenster sagen Ihnen alles!
Spangenschuhe 6.90
Lack-Spangenschuhe 7.90
Herren-Halbschuhe 9.75
Herren-Stiefel 11.90

Akkumulatoren - Gläser
Ammerdorf, Regensburger Straße 136-37.

Casino-Butter
nicht teurer
aber besser
Gebrüder R. H. Ulrich, 18a

Neues Piano
Schreibmaschine
Flugzeug
Max Jungblut

Sprechapparate
Platten
Franken
Zwei Klepper-Faltboote

Schreibmaschine
Flugzeug
Max Jungblut

Flugzeug
Max Jungblut

londes
Dein Weihnachtsgeschenk
"Londes" Elektro-Waschmaschine
Willy Cordes, Otto Bez. Minden

Gas-herd
Kaufverträge
Schnellfahrzeuge
Schirm
Emil Herz
Grundstücke
Verkäufe
Firma

Koller-Schlauzeug
Kaufverträge
Schnellfahrzeuge
Schirm
Emil Herz
Grundstücke
Verkäufe
Firma

Lumpen
Alteisen, Metall
Knochen-Papier
Philipp Schwabach

Tiermarkt
Kaufverträge
Schnellfahrzeuge
Schirm
Emil Herz
Grundstücke
Verkäufe
Firma

Der Film, der die Welt erobert!

Süss und stark wie edler Tokajer - Wild und beherzend wie der feurige Csardas - Leidvoll und freudvoll wie verströmende Zigeunerweisen

Ungarische Rhapsodie

Nach einer Filmmovelle von Hans Szekely. Drehbuch von Fred Mejo u. Hans Szekely. Regie: Hanns Schwarz. Ein Film der Erich Pommer-Produktion der Ufa im Ufa-Leih.



In den Hauptrollen:

Lil Dagover - Willy Fritsch Dita Parlo

Nach den uralten, sich von Generation zu Generation vererbenden Melodien Ungarns schaut der Meister der Töne, Franz Liszt, seine unsterbliche „Ungarische Rhapsodie“. Der Inbegriff ungarischer Seele, ungarisches Temperamentes und ungarischer Landschaft ist hier im Film aus Lust und Schmerz, Jubel und Resignation, Freude und Kummer zu jenem beglückenden Ganzen verschmolzen, von dem die Presse begeistert schrieb:

„Dieser Film wird ausnahmslos gross, stark und mächtig wirken von einem Ende des Erhabenen bis zum anderen“

Darsteller:

- Leutnant Graf von Turoczay... Willy Fritsch
Marika... Dita Parlo
Gutsverwalter Dozy, ihr Vater... Fritz Greiner
Frau Dozy, ihre Mutter... Gisella Bathory
Generelliedermarschleutnant Sedacek... Erich Kaiser-Titz
Camilla, seine Frau... Lil Dagover
Graf Koppány... Leopold Kramer
Ein Zigeunerprimas... Antor Heltai
Oberleutnant Barany... Harry Herdt
Der Fähnrich... Oswald Valenti

Erstaufführung morgen Freitag!

Ufa-Theater



Alte Promenade

Beginn: Sonntags 3 Uhr Werktags 4 Uhr.

Beginn: Sonntags 3 Uhr Werktags 4 Uhr.

LYA MARA



Lya Mara

Leicht, unbeschwert, mit dem schelmischen Lächeln, dem Scharm und der Grazie ihres nie versagenden sprühenden Temperaments in ihrem neuesten Film

Mary Lou

Die Geschichte einer grenzenlosen Liebe!

Eine der besten Leistungen Lya Maras. - Still und verhalten in den Liebeszenen, gestaltet sie mit echt weiblichem Takgefühl das Leben einer liebenden Frau: Ob Haustochter, ob Zirkusreiterin, ob Großfürstin, immer wieder schimmert die Seele des liebenden Weibes durch, immer klingt ein starker Ton von Gefühl und Seele, der den Zuschauer fasziniert und gelangen nimmt. Eine ganz große, eine starke Leistung.

In den weiteren Rollen finden wir:

Fred Louis Lerch - Adele Sandrock - Fritz Kampmann - Hans Adolph - Bobby Burns.

Erstaufführung morgen Freitag!

Ufa-Theater



Leipzigerstraße

Beginn: Sonntags 3 Uhr Werktags 4 Uhr.

Beginn: Sonntags 3 Uhr Werktags 4 Uhr.

Edison-Theater Goethestraße 26 Freitag bis Sonntag, 7 u. 8.30 Uhr

H. H. Heinrich Caffeehaus & Cafe Geisb. 23 Freitag Abschieds-Abend der beliebten Hauskapelle

Lichtspiele Hardenberg-Casino Heute Freitag - Sonntag Eröffnung der Winterselektion

Kaffeehaus Clausner Große Ulridstraße - Cafe Schalltrape

Räumung des Ladens verkauf zu außerordentlich billigen Preisen

Sonntag den 2. Dezember, 11.30 Uhr vormittags 1. Wiederholung! Das Geheimnis der U-Deutschland

Konzerthaus „Plauderke“ Freitag, den 30. d. Mts. Groß. Abschiedsabend

Kaffeehaus Schmauch Morgen Freitag den 30. November Großer Sonder-Abend

Restaurant „Schwarzer Bär“ Freitag, den 30. November

„Landhaus“ Merseburger Str. 95 Silvester u. Neujahr Schicke Pelzmäntel

Christbaum-Stand Zeugen gesucht.

Über den Vatikanisch am Morgenblatt